



**ZV Thierstein** - **TSV Mistelbach**  
**1** : **1**  
**(0** : **0)**

Tore: 50. Rezac 1:0; 80. Gamp 1:1

Zuschauer: 75

ZV Thierstein Vosyka, Bauer, Sahin (90. Sözen), Karlik, Bastl L., Koci, Bastl P., Rezac, Eisenreich, Slama, Prchal

TSV Mistelbach Kolb, Mader, Weber D., Heißenstein(67. Ludwig), Herrmann, Fiedler, Ganster (78. Then), Ansari F., Langlois (46. Gamp), Weber M., Anders

Bes. Vorkommnisse:

Schiedsrichter: Reissmann - TSV Scherneck

Die Teilnahme vor dem Spiel am Wiesenfestumzug hatte die Thiersteiner Kicker offensichtlich beflügelt, in der ersten Hälfte brannten sie ein Feuerwerk an Torchancen ab, doch leider fehlte das Wichtigste – ein Treffer.

Von Beginn an diktierten die Hausherren das Geschehen, der TSV kam kaum aus der eigenen Hälfte: Bauer versuchte mit einem Kopfball (8.) zum ersten Mal, TW Kolb zu überlisten, kurz darauf strich nach einer Ecke der Schuß von P. Bastl knapp über die Latte.

Der ZV kombinierte gefällig, selbst auf engstem Raum saßen die Zuspiele, nur am Fünferer war eine um andere Mal Schluss; alleine Koci hätte bis zur Pause mindestens zweimal einlochen müssen.

Mistelbach war nur bei Standards einen Hauch gefährlich, drehte aber kurz vor Seitenwechsel auf und hatte ebenfalls eine 100%ige Möglichkeit, die Vosyka vereitelte.

Der erfahrene Fußballfan wußte schon, was kommen musste – wer so viele Chancen auslässt wird bestraft! – So kam es dann auch – zuvor markierte Neuzugang Rezac zwar den Führungstreffer, aber im Anschluß war es der Gast, der Druck machte. Thierstein kam nicht mehr richtig ins Spiel, schien die knappe Führung verwalten zu wollen und bekam in der 80. die Quittung: der eingewechselte Gamp, der zusammen mit Ansari nie richtig unter Kontrolle gebracht werden konnte, lochte trocken zum Ausgleich ein.

Im Anschluß daran war der TSV dem Siegtreffer näher – der ZV hatte in der Schlußminute ebenfalls die Möglichkeit, das Spiel für sich zu entscheiden, aber es blieb beim letztlich gerechten Remis.